

# Pressemitteilung

2. Oktober 2019

## **A.V.E. macht auf erhöhte Brandgefahr durch Batteriefehlwürfe aufmerksam**

### **Besondere Entsorgungsanforderungen an Lithiumbatterien und -akkus**

**Kreis Paderborn. Der unbedachte Fehlwurf von Altbatterien, insbesondere von Lithiumbatterien und -akkus, in die Wertstoff- oder Restmülltonne kann fatale Auswirkungen haben. Darauf macht jetzt der Abfallverwertungs- und Entsorgungsbetrieb Kreis Paderborn (A.V.E.) aufmerksam. „Infolge dieser Fehlwürfe ist es in jüngster Vergangenheit wiederholt in Deutschland zu Bränden in Müllfahrzeugen und Entsorgungsbetrieben gekommen, die Kosten in Millionenhöhe verursacht haben“, berichtet Martin Hübner, Betriebsleiter des A.V.E. Deshalb dürfen Batterien und Akkus keinesfalls über die häuslichen Entsorgungsgefäße entsorgt werden. Der A.V.E. gibt Tipps im korrekten Umgang mit ausgedienten Batterien.**

Auch in Paderborn sind in diesem Jahr zwei Großbrände in Entsorgungsunternehmen entstanden, die womöglich durch Batterien verursacht worden sein könnten. Der Grund sei, so Hübner, dass insbesondere leistungsstarke Lithiumbatterien und -akkus Kurzschlüsse durch unsachgemäßen Umgang oder durch Fehlwürfe in der häuslichen Abfalltonne auslösen können und somit eine potenzielle Brandgefahr bedeuten. Deshalb sei es unter anderem gesetzlich strikt untersagt, Batterien und Akkus

über die gelbe, graue oder gar die blaue oder grüne Tonne zu entsorgen. Batterien und Akkus können entweder separat in den Handelsgeschäften abgegeben werden, die Batterien vertreiben, oder aber an den kommunalen Recyclinghöfen, wie zum Beispiel im Entsorgungszentrum „Alte Schanze“ in Paderborn-Elsen.

Wie der A.V.E. weiter informiert, muss auch bei der Abgabe von Elektroaltgeräten sorgfältig getrennt werden. Wenn Batterien oder Akkus nicht fest in Elektroaltgeräten verbaut sind (z.B. in Notebooks, Digitalkameras, Akkuschaubern, Spielzeug), müssen diese vor Abgabe am Recyclinghof dem Altgerät entnommen und getrennt davon dem Betriebspersonal übergeben werden. Um Kurzschlüsse zu vermeiden, sollten die Pole von Lithiumbatterien und -akkus bei Abgabe möglichst gut abgeklebt sein (Foto). Weitere Auskünfte dazu erteilt der A.V.E. unter Tel. 05251 / 18 12 – 0.

